

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben der Stiftung Marienwerder 2011:

Bestand Kapital 01.01.2011 **584.642 €**

Erträge:

Zustiftungen	20.247 €
Spenden für laufende Ausgaben	270 €
Zinsen	16.567 €
Außerordentliche Erträge	17.407 €
Summe Erträge	54.491 €

Aufwendungen:

Personalkosten	11.651 €
Unterstützung Tauffest	183 €
Unterstützung Seniorenausflug	253 €
Konzerte	350 €
Weitere Betriebsausgaben	528 €
Verwaltungskosten	794 €
Summe Aufwendungen	13.760 €

Bestand Kapital 31.12. 2011 **625.373 €**
davon zweckgebundene Rücklagen: 54.355 €

(auf der Grundlage des Jahresabschlusses 2011)

Kuratorium der Stiftung Marienwerder

- Jürgen Thielemann (Vorsitzender),
Dipl.-Volkswirt
- Peter Maaß (stellv. Vorsitzender),
Rechtsanwalt
- Andreas Bergen,
Ratsherr der Landeshauptstadt Hannover
- Uwe Großmann, stellv. Vorsitzender des
Stiftungsvorstands
- Elke Heidorn, Dolmetscherin
- Andreas Hesse, Klosterkammerdirektor
- Harald Weitzenberg, Oberkirchenrat
- Christian Gille, Jurist

Kirche in Marienwerder

Eine kleine Gemeinde übernimmt und erfüllt in Respekt vor ihrer reichen Tradition heute Aufgaben, die über ihre eigenen Grenzen weit hinausgehen.

Die Stiftung der Kirchengemeinde Marienwerder

will dies in den Zeiten zurückgehender kirchlicher Finanzmittel dauerhaft erhalten und ausbauen.

Ihre Ziele:

- theologische, professionelle, haupt- und ehrenamtliche Präsenz in der Kirchengemeinde sicherstellen
- Maßnahmen fördern, die zum Ziel haben, dass christlicher Glaube übernommen und weitergegeben wird
- Vorhaben fördern, die geeignet sind, der Zeit gemäße Ausdrucksformen christlichen Glaubens zu entwickeln, zu erproben und zu leben
- Ökumenische und kirchenpartnerschaftliche Projekte fördern
- Kulturelle und kirchenmusikalische Projekte fördern
- Beihilfen zu Bildungszwecken gewähren
- Zuwendungen an Gruppen innerhalb und außerhalb der Gemeinde gewähren.

Stiftung Marienwerder Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Marienwerder

Augustinerweg 21, 30419 Hannover
Tel. 0511792083 Fax 0511 792080

Internet: www.marienwerder.de

Gemeindebüro:
Mo, Di, Do, Fr, 9 - 11 Uhr
Di + Do 15 - 17 Uhr

Bankverbindung:
Sparkasse Hannover
BLZ 250 501 80 Kto. Nr. 79 92 20

Stiftung Marienwerder Jahresbericht 2011



Klosterkirche Marienwerder
Orgel

Marienwerder

ist ein kleiner Stadtteil im Nordwesten von Hannover. Besondere Anziehungspunkte des Stadtteils sind Kloster und Klosterkirche mit einer über 800 jährigen Tradition.

Die ev.-luth. Kirchengemeinde Marienwerder hat ca. 735 Mitglieder.

Das gottesdienstliche und kirchenmusikalische Angebot der Kirchengemeinde ist sehr vielfältig und zieht Menschen aus Nah und Fern an.

Daneben bestehen vielfältige Gruppenangebote für Klein und Groß sowie ein Besuchsdienst. Schon mehr als 40 Jahre verbinden uns Partnerschaften mit der Marien-Kirchengemeinde in Leipzig-Stötteritz sowie 5 Gemeinden im Norden Tansanias.



Ein Höhepunkt im Jahr 2011: Tauffest am 25. Juni im Hinüberschen Garten gemeinsam mit den Gemeinden der Kooperation Mitte

Mit dem Bibelzentrum der Hannoverschen Bibelgesellschaft im Kloster arbeiten wir eng zusammen.

Bibelzentrum, Kloster und Gemeinde in ihrer Zusammenarbeit machen Marienwerder zu einem "Kirchlichen Ort" mit besonderer Ausstrahlungs- und Anziehungskraft.

Die Stiftung Marienwerder

wurde im Jahr 2002 gegründet um diese Aufgaben fortzuführen und auszubauen. Das Startkapital betrug 260.000 €. Dieses ist zwischenzeitlich auf ca. 625.000 € angewachsen, wofür wir sehr dankbar sind.

Das mittel- und langfristige Ziel unserer Stiftung ist zunächst: Die Erhaltung einer Pastorenstelle am Standort Marienwerder bei jährlich sinkenden Zuweisungen durch die Landeskirche. Auf die Erträge aus dem Stiftungskapital wurde - wie im Stellenplan der Gemeinde veranschlagt - im Jahr 2011 zur Finanzierung der Personalkosten mit ca. 11.650 € zurückgegriffen. Ab 2013 wird dieser Anteil noch deutlich steigen, sodass die Stiftung auf weiteren kontinuierlichen Kapitalzuwachs baut.

Traditionell haben wir auch im Jahr 2011 im Oktober unseren 9. Stiftungstag gefeiert.

Am Sonntag, den 30. Oktober waren Stifter, Freunde und Gemeindemitglieder zunächst zu einem Konzert in der Klosterkirche eingeladen. Das Konzert gestalteten diesmal die beiden Harfenistinnen Clotilde Oelmüller und Konstanze Kuss. Das Programm für Soloharfe und Harfenduo enthielt beginnend Kompositionen aus dem 17. Jahrhundert bis hin zu Stücken aus dem 21. Jahrhundert, ebenso wurden eigene Arrangements gespielt..



Danach waren alle Spender, Stifter und Freunde der Stiftung zum Empfang in die Klosterhalle eingeladen.

Von 2009 bis 2011 lief die dritte Bonifizierungsaktion der Landeskirche. Zustiftungen wurden mit



33 % gefördert. Die Stiftung Marienwerder beteiligte sich auch an dieser Aktion sehr erfolgreich. Besonderer Höhepunkt war die Übergabe eines symbolischen Schecks über 17.407 EUR

durch Martin Käthler, Stiftungsberater der Landeskirche Hannover.

2011 wurde die Arbeit des Kuratoriums - (Aufsichtsorgan der Stiftung) mit zwei Sitzungen satzungsgemäß fortgesetzt. Der Stiftungsvorstand bedankt sich an dieser Stelle ganz herzlich für die Arbeit des Kuratoriums.

Die Verwaltungskosten der Stiftung fallen mit ca. 800 € gering aus.

Geförderte Projekte

Unterstützt wurden im Jahr 2011 ein Schiffsausflug des Seniorenkreises und das Tauffest der Gemeinden Marienwerder, Havelse, Altgarbsen und Willehadi im Hinüberschen Garten.

Aufgrund der gesamtwirtschaftlichen Rahmenbedingungen (niedrige Zinserträge) wurde im Jahr 2011 der Förderschwerpunkt auf die Finanzierung der Stellenplanung der Gemeinde gelegt (siehe oben).